

führung stellen. Mit der höheren Arbeitsproduktivität vollenden wir erstens den Sozialismus, verbessern wir zweitens die Lebenshaltung, geben wir drittens ein Beispiel dafür, was der deutsche Arbeiter vermag, wenn er an der Macht ist und für seinen eigenen Staat wirtschaftet, verbessern wir viertens die Voraussetzungen und Aussichten für ein normales Zusammenleben der beiden deutschen Staaten. Die Erhöhung der Arbeitsproduktivität macht uns bekanntlich noch stärker, und - vergeht nicht, liebe Genossinnen und Genossen - die Imperialisten schließen Kompromisse nur mit jemandem, der stark ist.

Fernsehen und Presse sind in der letzten Zeit geradezu zu Hochschulen des wissenschaftlich-technischen Fortschritts geworden. Jetzt werden die Impulse der Männer, Frauen und Jugendlichen gezeigt, werden die Menschen vorgestellt, die das Neue vollbringen, wird dargestellt, welche Beziehungen sich zwischen ihnen und ihrem Betrieb, ihrer Genossenschaft, ihrem Labor entwickelt haben. All das macht die Darstellungen nicht nur fesselnder, sondern öffnet auch den Blick auf die tiefen Zusammenhänge zwischen Mensch und Wirtschaft in der sozialistischen Epoche, macht die Beziehungen zwischen dem einzelnen und seiner Arbeit, die Erscheinungen der gegenseitigen Hilfe, die gegenseitige Abhängigkeit der persönlichen und betrieblichen Vorwärtsentwicklung sichtbar.

Mit dieser Methode ergreifen und überzeugen wir die Menschen. Das ist der Stil, den unsere ganze sozialistische Agitation jetzt annehmen muß in der Erkenntnis, daß höchste technische Qualitäten nur durch höchste menschliche Qualitäten zu erreichen sind.

So sollen die ökonomischen Gesetzmäßigkeiten in der Agitation nicht als vom Leben getrennte Theorie behandelt werden, sondern als Wahrheiten, denen man täglich in der entscheidenden Lebenssphäre begegnet und mit denen vertraut sein muß, wer richtig entscheiden und erfolgreich arbeiten will. So soll die Agitation die wertvollste sozialistische Eigenschaft, nämlich die Angelegenheiten der Gesellschaft als die ureigensten und die eigenen Angelegenheiten als die der Gesellschaft erkennen, allen Bürgern zum Bewußtsein bringen und sie befähigen, ökonomisch zu denken und zu handeln und durch ihre Mitwirkung bei der Verbesserung des Produktionsprozesses unsere Wirtschaft und das ganze gesellschaftliche Leben auf eine neue höhere Ebene zu heben.

Liebe Genossinnen und Genossen!

Es hat Ende des vergangenen Jahres bei uns anläßlich der Aufführung eines Schauspiels eines jungen Autors heiße Auseinandersetzungen ge-